

## Schulen in Deutschland

In Deutschland werden ca. 8.55 Mio. Schülerinnen und Schüler an 34.400 Schulen von 665.900 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet\*. Das Thema Schule und Gesundheit gewinnt an den Schulen unter verschiedenen Perspektiven immer mehr an Bedeutung. Gesundheit ist eine wichtige Voraussetzung für gute Lernergebnisse und ein angenehmes Schulklima. Viele Schulen verbinden deshalb ihre qualitative Ausrichtung mit Gesundheitsförderung und integrieren dabei die traditionellen Themen Bewegung, Ernährung, Sucht und Stressbewältigung. Schulische Gesundheitsförderung bezieht alle Bereiche des schulischen Lebens ein und hat das Ziel, Kompetenzen zur Förderung der individuellen Gesundheit zu entwickeln und zu stärken.

\* Quelle „Schulen auf einen Blick“ Statistisches Bundesamt, Wiesbaden April 2014



## Was ist das Audit Gesunde Schule?

Das Audit Gesunde Schule ist eine unabhängige Qualitätsbestimmung für schulische Gesundheitsförderung. Es entspricht in der Wirtschaft üblichen Zertifizierungsverfahren und belegt den erreichten Stand der Schulqualität in Bezug auf Gesundheitsförderung.



## Wie erfolgt die Zertifizierung?

Schulen führen anhand eines Kriterienkataloges eine Selbstbewertung durch und lassen sich anschließend durch unabhängige Auditoren fremdbewerten. Wenn im Ergebnis dieser im kollegialen Dialog vollzogenen Prüfung mindestens 55 % der möglichen Punkte erreicht werden, darf die Schule 3 Jahre lang den Titel „Gesunde Schule“ führen. Das Zertifikat muss nach Ablauf dieser Frist neu beantragt und erworben werden.

## Schritte zum Erwerb des Audits

- Formloser Antrag an die zuständige Zertifizierungsstelle im Bundesland. (Wenn keine Zertifizierungsstelle vorhanden ist, können sich interessierte Schulen an die Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e. V. wenden)
- Ausbildung mindestens eines Qualitätsbeauftragten der antragstellenden Schule durch die Zertifizierungsstelle des jeweiligen Bundeslandes.
- Kollegen, Schüler- und Elternvertreter sowie die Partner der Schule werden über das Anliegen und das Verfahren durch den Qualitätsbeauftragten informiert. Nach Zustimmung der Schulkonferenz erfolgt die Selbstbewertung.



## Weitere Schritte zum Erwerb des Audits

- Die durch die Schulgremien bestätigte Selbstbewertung wird bei der Zertifizierungsstelle eingereicht. Diese prüft die Unterlagen, vereinbart den Termin für die Fremdbewertung und bindet Auditoren.
- Die Auditoren führen die Fremdbewertung in der Schule durch. Dazu gehören Schulbegehung, Unterrichtshospitation, Pausenbeobachtung und Gespräche mit Lernenden, Lehrenden und dem technischen Personal. In einem kollegialen Dialog werden dann offene Fragen miteinander diskutiert.
- Die Auditoren teilen der Schule das Ergebnis mit. Bei Erfolg darf sich die Schule Gesunde Schule nennen. Urkunde und Schild werden zu einem öffentlichkeitswirksamen Höhepunkt überreicht.



## An wen können sich Schulen wenden?

### Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e.V.

Badestraße. 2, 39114 Magdeburg  
Dr. Ulrich Schwabe  
Claudia Bachtenkirch  
Telefon: 03 91/ 8 36 41 11  
<http://www.lvg-lsa.de>

### Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.

Könneritzstr. 5, 01067 Dresden  
Annekathrin Weber  
Telefon: 03 51/ 56 35 56 93  
<http://www.slfg.de>

### Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e.V.

Flämische Straße 6-10, 24103 Kiel  
Dr. Elfi Rudolph  
Sabine Hoffmann-Steuernagel  
Telefon: 04 31/ 9 42 94  
<http://www.lvgfsh.de>

### Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Wismarsche Str.170, 19053 Schwerin  
Heike Martfeld  
Telefon: 03 85 / 7 58 98 94  
<http://www.gesundheitsfoerderung-mv.de>

Das Audit Gesunde Schule wird in Sachsen gefördert durch die



# Audit Gesunde Schule



## Zertifizierungsverbund



Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.